

Planzeichenerläuterung

(ist Bestandteil der Satzung)



Geltungsbereich (§ 9 (7) BBau G)

WR Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)

Baulinie (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 23 (2) Bau NVO)

Baugrenze (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 23 (3) Bau NVO)

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 9 (1) Nr. 1 BBau G, §§ 17 (4) und 18 Bau NVO)

Grundflächenzahl (§ 9 (1) Nr. 1 BBau G, §§ 16 (5), 17 (1) und 19 Bau NVO)

Geschossflächenzahl (§ 9 (1) Nr. 1 BBau G, §§ 16 (5), 17 (1) und 20 Bau NVO)

Bebauungstiefe (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 23 (4) Bau NVO)

Offene Bauweise (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 22 (1u.2) Bau NVO)

Nur Einzelhäuser zulässig (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 22 (1u.2) Bau NVO)

Nur Doppelhäuser zulässig (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 22 (1u.2) Bau NVO)

Nur Hausgruppen zulässig (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 22 (1u.2) Bau NVO)

Garage (§ 9 (1) Nr. 4 BBau G, § 12 (1) Bau NVO)

Entwässerung (geplant) (§ 9 (1) Nr. 13 BBau G)

Anpflanzung von Bäumen (jedoch keine Festsetzung, da außerhalb des Planungsbereiches)

Naphtaleitung (vorhanden)

Stellung der baulichen Anlagen - Firstrichtung - (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 113 (1) LBO)

Straßenverkehrsfläche (§ 9 (1) Nr. 11 BBau G)

Parkstreifen (§ 9 (1) Nr. 11 BBau G)

Strassenbegrenzungslinie (§ 9 (1) Nr. 11 BBau G)

Einfahrt (§ 9 (1) Nr. 4 und 11 BBau G)

Fußgängerbereich (§ 9 (1) Nr. 11 BBau G)

Grünfläche privat (§ 9 (1) Nr. 2 BBau G, § 10 (1) LBO)

Flächen für die Forstwirtschaft (vorhanden)

Von der Bebauung freizuhaltender Schutzstreifen (§ 9 (1) Nr. 10 BBau G)

Beleuchtung

Höhenschichtlinien

Grundstücksgrenze (vorhanden) (§ 2 (2) PlanzV)

Grundstücksgrenze (geplant) (§ 2 (2) PlanzV)

Anpflanzung von Bäumen (§ 9 (1) Nr. 25a BBau G)

Dauerkleingärten (§ 9 (1) Nr. 15 BBau G)

Fläche für Versorgungsanlagen - Trafostation - (§ 9 (1) Nr. 12 BBau G)

KG Kellergeschoß

SG Sockelgeschoß

VG Vollgeschoß

DG Dachgeschoß (kein Vollgeschoß)

Wasser - Mess - und Schieberschacht

Geländeschnitt A-A

M. 1:500

Geländeschnitt B-B

Geländeschnitt C-C

SATZUNG

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne der §§ 8 - 10 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) gemäß § 2 (1) dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 26.11.1980 beschlossen.

Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten:

- Das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949).
- Die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763 ff).
- Die Bauordnung für das Saarland (LBO) in der Fassung vom 27. Dez. 1974 (Amtsblatt des Saarlandes vom 21. Jan. 1975 S. 85 ff) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 1980 (Amtsblatt des Saarlandes vom 24. April 1980 S. 514 - 516).
- Der § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung vom 01. September 1978 (Amtsblatt S. 801) zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 1162 vom 23. November 1983 (Amtsblatt S. 785).
- Die Planzeichenverordnung 1981 (PlanzV 81) vom 30. Juli 1981.

Die Ausarbeitung des Bebauungsplanes erfolgte durch die Allgemeine Baugenossenschaft 1904 eG, Völklingen, im Auftrag und in Zusammenarbeit mit der Mittelstadt Völklingen.

I. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 (1 u.7) BUNDESBÄUGESETZ (BBauG) UND BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)

1. Geltungsbereich	siehe Plan
2. Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet I	reines Wohngebiet WR gem. § 3 BauNVO
2.1.1 zulässige Anlagen	siehe § 3 (2) BauNVO sowie Stellplätze u. Garagen
2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	keine
3. Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	siehe Plan
3.2 Grundflächenzahl	siehe Plan
3.3 Geschoßflächenzahl	siehe Plan
4. Bauweise	offene Bauweise siehe Plan
5. Überbaubare u. nicht überbaubare Grundstücksflächen	siehe Plan
6. Stellung der baul. Anlagen	siehe Plan
7. Mindestgröße der Baugrundstücke	
7.1 bei Einzelhäusern	ca. 500 m ²
7.2 bei Doppelhäusern	ca. 560 m ²
7.3 bei Hausgruppen	ca. 200 m ²
8. Höhenlage der baul. Anlagen über NN	siehe Plan u. Sockelpläne
9. Flächen für Garagen sowie direkte Einfahrten auf den Grundstücken	siehe Plan und innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen. Außerhalb überbaubarer Grundstücksflächen im Bauwich nur dann, wenn sie mind. 5,0 m von der Straßenbegrenzungslinie entfernt sind.
10. Flächen für nicht überdachte Stellplätze	sind im Plan nicht besonders ausgewiesen. Diese sind inner- und außerhalb überbaubarer Grundstücksflächen zugelassen
11. Straßenverkehrsflächen	siehe Plan, diese werden verkehrsberuhigt ausgebaut
12. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	siehe Plan
13. Straßenbeleuchtung	siehe Plan
14. Versorgungsanlagen, Ver- und Entsorgungsleitungen	siehe Plan
15. Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern	öffentl. Bereich - siehe Plan, priv. Bereich - hier sind mind. 10 % der Grundstücksfläche mit Bäumen u. Sträuchern zu bepflanzen (§ 9 (1) Nr. 25 a BBauG)
16. Dauerkleinpflanzen	siehe Plan

II. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFT (SATZUNG) GEM. § 9 (4) BUNDESBÄUGESETZ (BBauG) IN VERBINDUNG MIT § 113 (1 u.6) LANDESBAUORDNUNG (LBO)

Aufgrund des § 12 Kommunalselbstverwaltungsgesetz (KSVG) in der Fassung vom 01. September 1978 (Amtsblatt S. 801) zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 1162 vom 23. November 1983 (Amtsblatt S. 785) und des § 113 (1 u.6) Landesbauordnung (LBO) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 19.03.1980 (Amtsblatt des Saarlandes vom 24. April 1980 S. 514) wird auf Beschuß des Stadtrates vom 30.10.1986 mit Genehmigung des Ministers für Umwelt vom folgende örtliche Bauvorschrift beschlossen.

§ 1 - GELTUNGSBEREICH

Die örtliche Bauvorschrift gilt für das Gebiet des Bebauungsplanes 1/11-1 Neuerbaugebiet Niedenkopf in Völklingen-Ludweiler

§ 2 - ZEICHNERISCHE REGELUNGEN

Folgende zeichnerische Darstellungen des Bebauungsplanes sind besondere Anforderungen im Sinne des § 113 (1) LBO.

→ ← Hauptfirstrichtung

§ 3 - GESTALTUNG DER GEBAUDE

Wohnhäuser	mit 1 Vollgeschossen	Satteldach 30° - 45° Neig.
	mit 1 Vollgeschossen	Satteldach
	schloß	od. Walmdach 30° - 45° Neig.
	Kniestock	max. 60 cm

Garagen Dachform einhöftig, vordere Dachneigung wie Wohnhaus, Firsthöhe max. 1,20 m über Garagendecke

Hinweis Wohnhäuser und Garagen, die gemeinsam auf der Bauteilfläche errichtet werden, sind einzeln zu errichten.

§ 4 - INKRAFTTRITTEN

Die örtliche Bauvorschrift tritt mit der Bekanntmachung nach § 12 Bundesbaugesetz (BBauG) in Kraft.

III. KENNZEICHNUNG VON FLÄCHEN GEM. § 9 (5) BBauG

Der Planbereich wird ab dem Jahre 2025 von bergbaulichen Einwirkungen erfaßt, so daß bei Bebauung der Flächen besondere bauliche Vorschriften erforderlich sind.

Hinweis: Der Bauwillige hat sich beim Abbauberechtigten zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu informieren.

IV. NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE FESTSETZUNGEN GEM. § 9 (6) BBauG

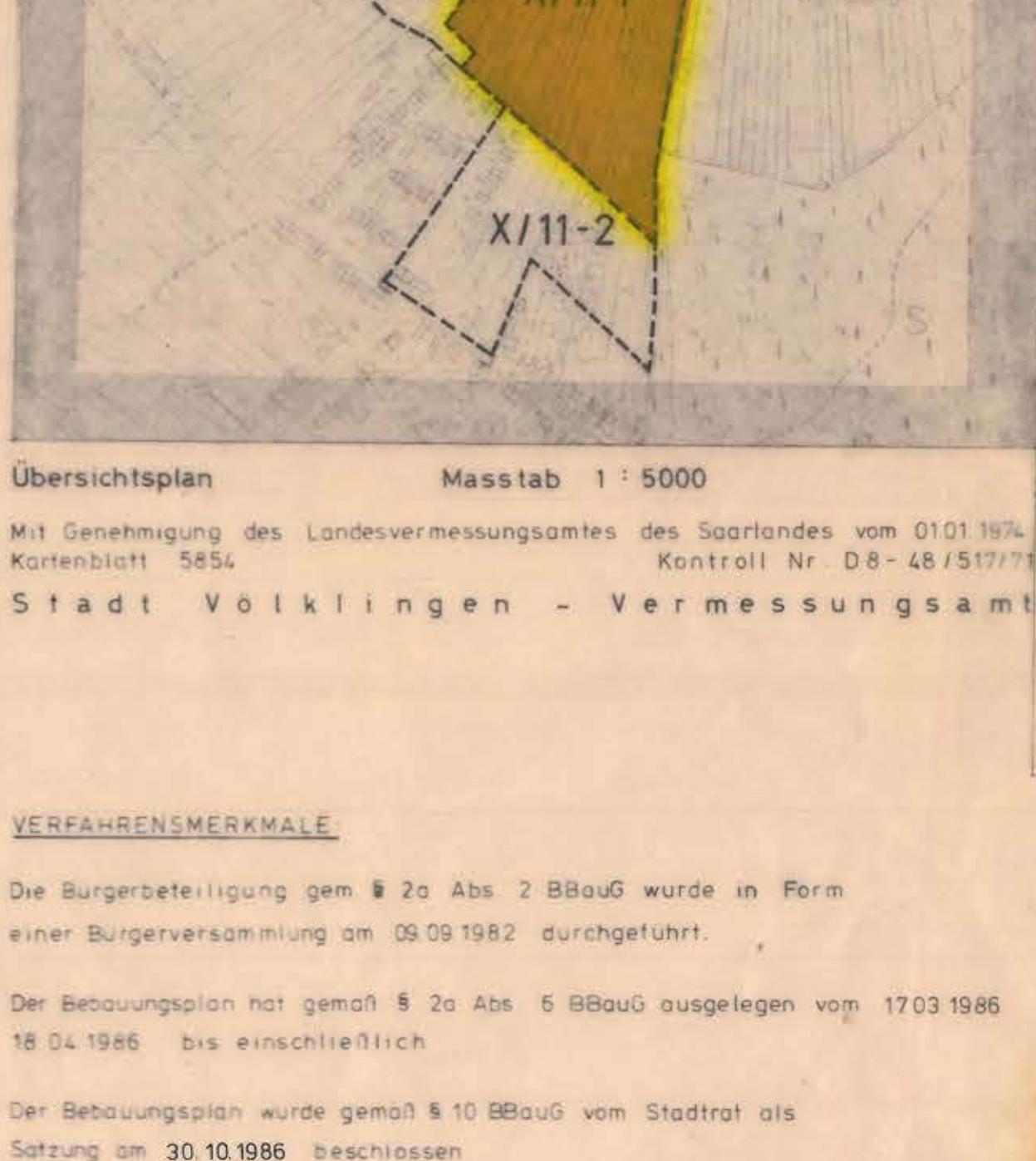
Gemeinsamer Beschuß des ehem. Ministers für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen und des Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landwirtschaft v. 08.12.1980 betreffend Abstände zur Waldgrenze.

Von der Bebauung freizuhaltender Schutzstreifen infolge der vorhandenen Naturschutzgebiete (Auflage des Gewerbeaufsichtsamtes des Saarlandes vom 24.05.1972, AZ: Bu/He).

Bebauungsplan "Hahnenkopf"

Für das Neuerschließungsgebiet "Hahnenkopf"
in Völklingen - Ludweiler
Planbereich X/11-1

Masstab 1:500



Übersichtsplan

Masstab 1:5000

Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes des Saarlandes vom 01.01.1984
Kartenblatt 5854 Kontroll Nr. D-8-48/517/71

Stadt Völklingen - Vermessungsamt

VERFAHRENSMERKMALE

Die Bürgerbeteiligung gem. § 2a Abs. 2 BBauG wurde in Form einer Bürgerversammlung am 09.09.1982 durchgeführt.

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2a Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 17.03.1986 bis einschließlich 18.04.1986

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG vom Stadtrat als Satzung am 30.10.1986 beschlossen

Völklingen, den 07.11.1986

(DURAND), Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt

SAARLAND

Der Minister
für Umwelt

Saarbrücken, den 18.5.1987

Der Minister für Umwelt

Az. C14-5560187 Kun/Bur

Im Auftrag

(M. Michaelis)

BAUÜBERKOMM

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 12 BBauG am 15.06.1987

ortsüblich bekanntgemacht

Der Bebauungsplan ist somit am 13.06.1987 in Kraft getreten

Völklingen, den 15.06.1987

(DURAND), Oberbürgermeister

Stadtbaamt Völklingen
Abt. Stadtplanung

Völklingen, im Januar 1986

Abteilungsleiter

(Dipl. Ing. (FH) Marx)

Bauamtsleiter

(Dipl. Ing. Michaelis)

Stadtvermessungsamt

für die Übereinstimmung des Planes

mit der Ortlichkeit und dem

Katasternachweis

Entwurfsverfasser

Allgemeine Baugenossenschaft

1904 eG Völklingen

1904